

100 Tage Bezirk OWL: Ausblick und Rückblick

OWL/Herford. Am Dienstag, den 30.August 2022 trafen sich interessierte Mitglieder der Neuapostolischen Kirche aus dem Bezirk Ostwestfalen-Lippe (OWL) in dem Kirchengebäude in Herford. Eingeladen waren der Bezirksleiter des Kirchenbezirks, Bezirksältester Michael Block, sowie der zuständige Bischof, Peter Johannig, zu einem Gesprächsabend, der moderiert wurde von Priester Rainer Kunert aus der Gemeinde Herford.

Die Veranstaltung begann, wie in der Neuapostolischen Kirche üblich, mit einem Gebet.

Rainer Kunert hatte sich mit etlichen Fragen auf die Veranstaltung vorbereitet, die er dem Bischof und dem Bezirksältesten stellen wollte.

Der Weg zur Fusion

Die Seelsorger erläuterten auf die Frage, wie es zu der Fusion bzw. deren Ablauf kam, dass es zunächst Sache der Apostel, dann die der Bezirksämter, später der Vorsteher war, die Fusion voranzutreiben.

Man habe die Fusion angestrebt, um einen leistungsfähigeren Bezirk zu schaffen, wie es zuvor schon im Raum Dortmund geschehen sei. Die Erfahrungen aus den bisherigen Zusammenlegungen konnten zum Teil in die Planung und Umsetzung übernommen werden.

Die Bezirkszusammenlegung bot und bietet die Möglichkeiten Ressourcen zu schaffen, was in den einzelnen Bezirken nur schwer möglich gewesen wäre.

Die Frage, ob der Bezirk sich finanziell selbst tragen würde, konnte mit einem deutlichen "Ja" beantwortet werden.

Es gibt schon Angebote

Bislang hat jeder der Bezirksvorsteher die Verantwortung und Unterstützung einzelner Gruppen übernommen. Trotz der kurzen Zeit und der gerade zu Ende gehenden Urlaubszeit konnten schon einige bezirksweite Angebote gemacht werden, bei denen sich die Mitglieder einzelner Gruppen auch kennenlernten:

- Kindertag
- Einschulungsgottesdienst
- Konfis auf Kanutour
- Es gibt wieder einen Jugendchor
- Gottesdienst für junge Erwachsene
- Aktionstag für Orgel
- Lehrkräftetag

Ausblick

Künftig werden neben den oben beschriebenen Angeboten weitere folgen. Hier nur ein kleiner Auszug:

- gemeinsame Fortbildungen in verschiedenen Bereichen
- man werde das Thema Ökumene (ACK) gemeinsam weiter vorantreiben
- Ziel ist es Motivation zu schaffen
- Es soll kein Mangel verwaltet werden.

Fazit

Es bleibt weiter spannend, wie die guten Ideen angenommen und von Seiten der Gemeinden und der Gläubigen mit Leben und Initiative unterstützt und ausgebaut werden.

Bischof Peter Johanning beendete das Treffen mit einem Gebet.

8. September 2022

Text: Uwe Goldstein

Fotos: Uwe Goldstein










